

10. Oktober 1974

B e g r ü n d u n g

zum Bebauungsplan der Schiller-/Alleenstraße
im Planbereich 02 "Innenstadt II"

Im Zuge der vorgesehenen Änderung der Verkehrsführung wird die Alleenstraße vom Schillerplatz bis zur Blumenstraße Einbahnstraße. Die Schillerstraße wird als Durchgangsstraße aufgehoben und dafür bei der Ulmerstraße mit einer Wendeplatte versehen.

Durch diese Maßnahme kann die Verkehrsfläche der Schillerstraße neu aufgeteilt werden, und zwar in 5,50 m Fahrbahn, 2,00 m Parkstreifen und 2,50 m bzw. 1,50 m Gehwege. Im Bereich der Anlage wird ein einseitiger Gehweg für ausreichend gehalten, so daß die freiwerdende Fläche dem Park zufallen kann.

Die Blumenstraße zwischen Schiller- und Alleenstraße wird zu einem Teil der Parkanlage angegliedert und zum anderen als Kinderspielplatz ausgewiesen.

Um die Bäume in der Alleenstraße gesunderhalten zu können, werden den jetzt wild parkenden Kraftfahrzeugen ausgebaute Parkplätze angeboten. Die übrige Fläche ist als Verkehrsgrün ausgewiesen und kann im Bereich des Schillerplatzes sinnvoll der Anlage angegliedert werden.

Die Schillerschule mit den Erweiterungsflächen der Grundstücke 1268, 1069 mit Gebäude 6 A und einem Teil der Verkehrsfläche der Ulmerstraße ist als Baugrundstück für den Gemeinbedarf (Schule) ausgewiesen. Die neuen Flächen werden als Pausenhof und Stellplätze für die Personenkraftwagen des Lehrkörpers dringend benötigt.

Das Wohngebiet wird gemäß Bundesbaugesetz qualifiziert und entsprechend der bisherigen Nutzung (mehrstockiges Wohngebiet) als allgemeines Wohngebiet (WA) ausgewiesen.

Zur Verbesserung der Wohnqualität werden im gesamten Planbereich bauliche Maßnahmen gegen Verkehrsimmissionen vorgeschrieben.

Zur Erfüllung der Stellplatzverpflichtungen sind für das ausgewiesene allgemeine Wohngebiet Gemeinschaftsanlagen vorgesehen.

Die im Planbereich bereits eingelegten Leitungen, zum Beispiel Abwasserleitungen, werden mit Leitungsrechten zu Gunsten der Träger von Ver- und Entsorgungseinrichtungen gedeckt.

Die Kosten für die Erweiterung der Parkanlage, des Kinderspielfeldes und der Straßenbaumaßnahmen betragen ca. DM 190.000,--.

Bauer